

Tarifrunde 2012

NGG

GEWERKSCHAFT



Liebe NGG-Mitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Zur Erinnerung, wir forderten:

☺ **6 % mehr Lohn**

☺ **Übernahme der Azubis**

Die erste Verhandlung fand in freundlicher und offener Art statt. Die Geschäftsführung leugnete die guten Ergebnisse der letzten Jahre nicht. Die Herren verwiesen dann aber besonders auf die hohen Investitionen, die Preissteigerungen bei den Roh- und Hilfsstoffen, die allgemeinen wirtschaftlichen Risiken in 2012 und auf den „Preisverhau“ von Wettbewerbern.

Eigentlich müsste man ja sogar eine **NULL-RUNDE** verlangen, man würde aber eine Steigerung von

2,1 % ☹☹☹

für 12 Monate anbieten.

Die Tarifkommission verwies darauf, dass:

- ☞ auch für die Arbeitnehmer die Kosten gestiegen sind und weiter steigen werden,
- ☞ in den letzten 8 Jahren die Löhne (Ecklohn) gerade mal um 11,38 € je Jahr gestiegen sind,
- ☞ die Steigerung also je Jahr 0,45% betrug, die Inflation war in diesen Jahren 3-5 mal so hoch,
- ☞ ein ordentlicher Anteil am guten Ergebnis mehr als gerecht ist,
- ☞ die „alten“ KollegInnen mit dem Verzicht 2004 die Basis für den Erfolg mitgelegt haben,
- ☞ eine überdurchschnittliche Erhöhung gut für die Motivation wäre.

Die Tarifkommission sah sich nicht im Stande, auf dieser Basis weiter zu verhandeln. Die Geschäftsführung sah sich hingegen nicht in der Lage, ein stark verbessertes Angebot abzugeben.

Die Verhandlung wurde unterbrochen, um mit den Beschäftigten die weitere Vorgehensweise zu besprechen.

Frankfurt(Oder), den 10.01.2012

Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten

Region Berlin-Brandenburg

Verantwortlich:
Uwe Ledwig

Gotzkowskystr. 08
10555 Berlin

Telefon 030 3999150
Telefax 030 39991532

E-Mail: Region.Berlin-Brandenburg@ngg.net
Internet: www.ngg-ost.de

FRANKFURTER
BRAUHAUS

3